



## Bibliographische Daten

Titel: Bauernfeind, Michael: Dritter Theil der Grundrichtig Zierlichen  
Schreib-Kunst – Nürnberg, STN, Cent. V, App. 34o = Einbd. 13  
Ersteller: Michael Baurenfeind  
Signatur: Cent. V, App. 34o

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

tigste Schrift, eine noch viel grössere Lieblichkeit, munteres und freundliches  
Aussehen zeigt, wann derselben ein convenabler und nach dem Platz sich  
quadrirender schöner Zug, für Gesellschaft gegeben wird, weiln solchs ange-  
nehmer und freundlicher Besen den anschauenden Augen, ein innerliches  
Bergnügen gibet, und dieselbige am stärcksten dahin ziehet.

Es werden aber vermittlest angemerckter gesammten Classen, haupt-  
sächlich dreyerley Arten der Züge, nemlich: Deutsche, Italiänische und  
Französische, soviel von Alters her bekannt und gewöhnlich sind, vorgestellt,  
indemne ausser erstgemelden Dreyen Nationen, sonst keine andere Nation ihre  
Schriften auszubieren oder mit Zügen zu schmücken, gewohnet sind; Da-  
mit man aber, weiln um des Wercks bequemer Verfassung willen, erwelbte  
te dreyerley Arten, nicht durcheinander in ihren Classen haben vorgestellt  
werden können, darinnen nicht irren, und etwan miteinander verwechs-  
eln oder Französisch- und Italiänische statt Deutsche, oder diese statt jener,  
nehmen und also verkehrt gebrauchen mögte, so habe disfalls Vorseltung ge-